



# PERRON-KUNSTPREIS

IN DER SPARTE PORZELLAN

der Stadt Frankenthal (Pfalz)

**2014**

# VORWORT

---

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Zeichen aktiver Künstlerförderung und mit dem Willen, dem kulturellen Leben Impulse zu geben, vergibt die Stadt Frankenthal (Pfalz) seit 1981 in Abständen von zwei bzw. drei Jahren den Perron-Kunstpreis und zwar im Wechsel für Graphik, Malerei, Plastik und Porzellan.

In Würdigung der einstigen Frankenthaler Porzellanmanufaktur wurde der Perron-Kunstpreis nach 2002, 2005, 2008 und 2011 im Jahr 2014 zum fünften Mal für den Bereich Porzellan ausgeschrieben. Der Perron-Kunstpreis der Stadt Frankenthal (Pfalz) für Porzellan ist der einzige Porzellanpreis in ganz Deutschland. Dies erfüllt uns durchaus mit Stolz. Zudem erfreut sich der Perron-Kunstpreis in Künstlerkreisen nach wie vor allgemeiner Beliebtheit und genießt einen ausgezeichneten Ruf, nicht nur im nahe gelegenen Umland.

Die Ausstellung vermittelt einen umfassenden Eindruck der vielfältigen künstlerischen Ausdrucksmöglichkeiten im Bereich des Porzellans.

51 Künstlerinnen und Künstler aus dem gesamten Bundesgebiet, der Schweiz, Belgien, sowie aus Tschechien mit insgesamt 132 Arbeiten kamen in die Endausscheidung und stellen diese in der Zeit vom 02. Oktober bis 29. Oktober 2014 im Kunsthaus Frankenthal aus.

Ausstellungsbegleitend gibt es diese CD-Rom. Mit dieser Dokumentation unternehmen wir den Versuch, Zeitgeist und Kunstgeschmack aktueller Porzellangestaltung sowie die erstaunliche Bandbreite der beteiligten Arbeiten wider zu spiegeln.

Weitere Infos finden sich unter [www.frankenthal.de](http://www.frankenthal.de) sowie unter [www.kunsthaus-frankenthal.de](http://www.kunsthaus-frankenthal.de).



Theo Wieder  
(Oberbürgermeister)

Frankenthal im Oktober 2014

# PERRONKUNSTPREISTRÄGERIN

## MARTINA SIEGMUND-SERVETTI

---

### Lebenslauf

1966	Geboren in Heilbronn
1982-1985	Ausbildung an der Keramikfachschule in Landshut
1985-1988	in verschiedenen Werkstätten als Gesellin tätig
1988-1993	selbstständig in Güglingen
1993-1998	Auslandsaufenthalt in Argentinien
seit 1998	Wiederaufbau Keramische Werkstatt in Heilbronn
seit 2001	Mitglied beim BdK
seit 2002	Studium der Kunsttherapie und Kreativpädagogik

### Ausstellungsbeteiligungen und Auszeichnungen

1992	Westerwaldpreis Höhr-Grenzhausen
1999	Wanderausstellung „Hoch die Tassen“ (BdK)
2002	Landesausstellung Baden-Württemberg, Esslingen
2006	Die besten Keramiker aus Baden-Württemberg, Majolika, Karlsruhe
2007	Publikumspreis Int. Keramikmarkt, Naturns
2008	Einzelausstellung Keramikmuseum Staufen
2009	Perron-Kunstpreis Porzellan, Porzellanikon, Selb
2010	„fine arts“, Würzbrug, Kulturspeicher
2011	Eunique Fachmesse für angewandte Kunst, Karlsruhe
2012	Landesausstellung Baden-Württemberg, Ulm
2013	„handgewandt“, Ausstellung für angewandte Kunst, IFH Heilbronn
2014	Dannerpreis, Aschaffenburg

# PERRONKUNSTPREISTRÄGERIN MARTINA SIEGMUND-SERVETTI

---



Schale Linea



Ocal Linea

# FÖRDERPREISTRÄGERIN

## LINDA PRÜFER

---

### Lebenslauf

- 1985 in Leipzig/Sachsen geboren
- 1996 -2004 Gustav-Theodor-Fechner Gymnasium  
Leipzig
- 2004-2007 Ausbildung zur Staatlich geprüften  
Glasbildnerin an der Glas fachschule  
Zwiesel in Bayern
- 2007 -2012 Studium an der Kunsthochschule  
Halle/Saale Burg Giebichstein  
in der Fachrichtung: Keramik- und  
Glasdesign
- 2012-2014 Studium an der Kunsthochschule  
Halle/Saale Burg Giebichstein  
im Studiengang: Productdesign and  
Applied Art: Porcelain,  
Ceramics, and Glass

### Ausstellungsbeteiligungen und Auszeichnungen

- März 2013 BKV-Preis 2013, Ausstellungsbeteiligung in  
der Gruppe der Finalisten auf der IHM in  
München
- Sept. 2013 BKV-Preis 2013, Galerie für angewandte  
Kunst, München
- Sept. 2012 Teilnahme am international student  
procelain symposium „Jar“ im  
atelér Design keramiky, Dubi (CZ)
- Okt. 2012 Ausstellungsbeteiligung mit dem  
Semesterprojekt „Glaswelten“ auf  
der Grassimesse in Leipzig
- Juni 2011 Teilnahme an der Sommerausstellung „Ein  
Tag am Strand“ in der Galerie der  
Handwerkskammer Oberbayern
- März 2011 Ausstellungsbeteiligung mit dem  
Semesterprojekt „Glaswelten“ auf der IHM  
München

# FÖRDERPREISTRÄGERIN

## LINDA PRÜFER

---



Schalengruppe 2-teilig

# FÖRDERPREISTRÄGERIN

NELA Tréšková

---

## Lebenslauf

- 1988 Geboren in Mariánské Lázně
- 2003-2007 Studium visuelle Verarbeitung von Keramik und Porzellan, FH für Keramik, Karlsbad
- 2007-2011 Studium Design Keramik und Porzellan J.E.Purkyne Universität, Usi nad Labem
- 2011-2014 Studium Productdesign and Applied Art

## Ausstellungsbeteiligungen und Auszeichnungen

- 2009 – 2010 Cubis Reise, Neu (von) Gottes – Europa
- 2011 Folklore is alive!, Prag, Bratislava, Stockholm, Brüssel
- 2012 Wein und Design, Deutschland  
“Probieren über studieren, Messe Kunst und Handwerk, Museum für Kunst und Gewerbe, Hamburg  
„DĚCKA Z DUBI“, Museum Teplice, Tschechien  
„H-Alles Kannen“, Galerie Craft2eu. Hamburg  
„Keramika v Becherově vile“ Ausstellung der keramischen Fachschule  
In Karlsbad, Karlsbad, Tschechien
- 2014 „Silicate Valley at BURG GIEBICHSTEIN“  
Fraunhofer IKTS Dresden/Hermsdorf

# FÖRDERPREISTRÄGERIN

NELA Tréšková

---



Mimikry III



# PETRA BENNDORF

---

## Lebenslauf

- 1967 geboren in Wismar
- 1983-1985 Ausbildung im Porzellanwerk Kahla/Thüringen.  
Danach Ausbildung zur Keramikerin
- 1997 Abschluss als Keramikermeisterin
- 1998-2001 Studium der „Freien Kunst Keramik“ am Institut für Künstlerische Keramik und Glas in Höhr-Grenzhausen (FH Koblenz)
- seit 2002 freischaffend, eigenes Atelier in Fresendorf bei Rostock
- seit 2006 Mitglied im Künstlerbund Mecklenburg und Vorpommern
- seit 2011 Zusammenarbeit mit den Schwarzburger Werkstätten für Porzellankunst

## Ausstellungsbeteiligungen und Auszeichnungen

- 2005 Erhalt des Keramik-Bronze-Preises beim Cheougju International Craft Competition in Korea
- 2008 Erhalt des dritten Preises bei der IV Keramik-Biennale in El Vendrell / Spanien

# PETRA BENNDORF

---



Objekt gemustert



Kokon gemustert



Blüte durchscheinend

# KATHARINA BERTZBACH

---

## Lebenslauf

1962	Geboren
1981	Abitur
1981/82	Arbeitsaufenthalt in Sambia
1982/84	Ausbildung zur Keramikerin
1984/89	Wandergesellenzeit in Deutschland, Neuseeland, Spanien
1990	Meisterprüfung
seit 1991	Arbeit in eigener Werkstatt in Norddeutschland
seit 1996	Mitglied der Angewandten Kunst Bremen AKB
2003	STIPENDIUM Gastkünstler Wilke Atelier Bremerhaven
2004	Gastprofessur PENTIMENT in der Fachhochschule für Gestaltung Hamburg

## Ausstellungsbeteiligungen und Auszeichnungen

Auguste Papendieck Preis Bremen	
Förderpreis angewandte Kunst Bremen	
Perron Kunstpreis PORZELLAN Frankenthal (Pfalz)	
PORZELLANIKON Selb	
Galerie Braunehrens München	
Keramik Offenburg	
Handwerkskammer Hannover	
Kunsthalle Netzel Worpswede	
2004	Preisträgerin Art MEETS GROSSNEUMARKT Hamburg

# KATHARINA BERTZBACH

---



Wandling



Wartende mit Geweih



Wandweib

# SILKE DECKER

---

## Lebenslauf

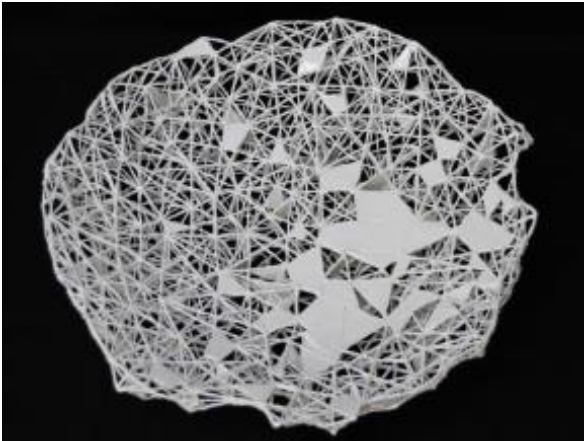
- 1982 geboren in Henstedt-Ulzburg
- 2001 – 2008 Hochschule für bildende Künste Hamburg, Diplom Studiengang Industrial Design
- 2003 dreimonatiges Praktikum in der Goldschmiede "Kunstobjekt,, in Hamburg
- 2005 dreimonatiges Praktikum als DAAD Stipendiatin in dem Design- und Architekturbüro Oscar Tusquet, Barcelona
- 2007 siebenmonatiges Praktikum in dem Designbüro Kressel & Schelle in Hamburg
- 2008 Abschluss des Studiums  
Diplomarbeit in Kooperation mit der Rosenthal AG in Selb, gefolgt von freischaffender Tätigkeit
- seit 2008 selbständig tätig als Designerin und Keramikerin

## Ausstellungsbeteiligungen und Auszeichnungen

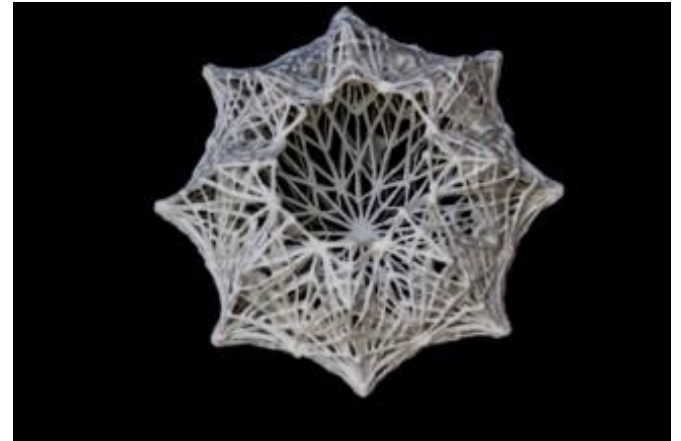
- 2004 Kunsthandwerkermesse, Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg
- 2005 Einzelausstellung "Kordelporzellan", Peter Siemssen Stiftung, Ratzbek-Wesenberg
- 2009 3. Recycling Designpreis  
Triennale des norddeutschen Kunsthandwerks  
Keramik Europas – 12. Westerwaldpreis, Keramikmuseum  
"Rosenthal weaves procelain", Ausstellung im Rahmen der Mailänder Möbelmesse
- 2009 – 2010 Kunsthandwerkermesse im Heiligen-Geist-Hospital zu Lübeck
- 2010 Finalistin 30 Concours International de Cerámica L'Alorca  
Töpfermarkt in Kellinghusen,  
1. Publikumspreis  
Richard Bampi Preis
- 2011 1. Platz Kählers Kunst-Innovationspreis
- 2013 Alen Müller-Hellwig Förderpreis

# SILKE DECKER

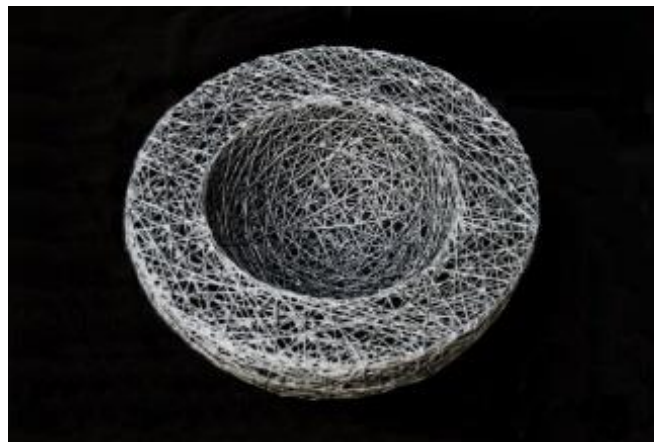
---



Strukturschale mit Flächen



Sternenblüte



Doppelwandschale

# ELEONORE FISCHER

---

## Lebenslauf

- 1944 geboren in München
- 1961 – 1963 Studium Werkkunstschule, Augsburg  
Angewandte Malerei
- 1963 – 1966 Studium Akademie der Bildenden Künste,  
München Form, Farbe, Komposition
- 1971 – 1976 Keramikwerkstatt Erlangen und Ingolstadt
- 1977 – 1979 Gründung Keramikwerkstatt, Ingolstadt  
Zusammenarbeit mit Pius Eichlinger, Maler,  
Keramiker, Stud. Prof.
- 1979 – 1980 Gesellenprüfung Keramikhandwerk  
Handwerkskammer Oberbayern  
Akademie der Bildenden Künste, München
- 1980 – heute Keramikwerkstatt  
Landshut & Siegersbrunn bei München  
Kirchseon bei München
- 2010 Mitglied BK

## Ausstellungsbeteiligungen und Auszeichnungen

- 2009 Werkstatt KOK Keramikobjektkunst,  
Galerie Kunst & Kunsthandwerk
- 2010 "Haus Maria Linden", Vaterstetten bei  
München  
Teilnahme EUNIQUE arts & crafts,  
Internationale Messe Karlsruhe
- 2011 Jurierte Jahresausstellung, Kunstverein  
Erbersberg  
Truderinger Kunst-Tage, jurierte  
Gruppenausstellung, 2. Publikumspreis
- 2013 Werkschau 2007 – 2013, Rathaus  
Vaterstetten  
"kunst in der praxis" Königsberg in Bayern  
Mitgliederausstellung Kunstverein  
Ebersberg, 3. Publikumspreis  
1.Regensburger Kunstmesse,  
3.Publikumspreis
- 2014 Stadtmuseum Pflerschloss  
Schrobenhausen

# ELEONORE FISCHER

---



Blühende Landschaften I



Wüste Negev III



Jörkulsalon II



# DANA JESCHKE

---

## Lebenslauf

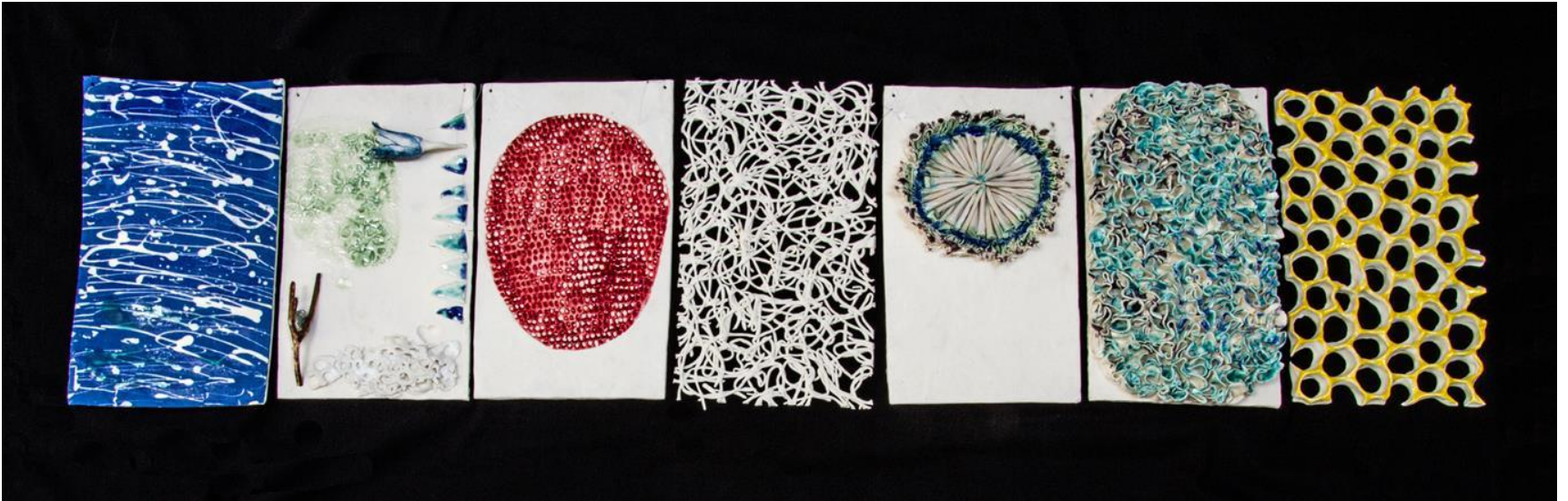
- 1973 geboren in Röbel/Müritz
- 2000 – 2007 Studium an der Freien Kunst an der Burg Giebichstein in Halle/Saale, Fachbereich Plastik/Keramik
- 2007 Reisestipendium des Mecklenburgischen Künstlerhauses Plüschow nach Virginia, USA
- seit 2007 stetige Ausstellungstätigkeit
- seit 2008 Aufnahme in den Künstlerbund Mecklenburg und Vorpommern e.V. im BBK
- 2010 Teilnahme am 1. Land Fleesensee-Künstlersymposium  
Teilnahme am 1. Internationalen Frauenkunstfestival Rostock

## Ausstellungsbeteiligungen und Auszeichnungen

- 2006 „Salzbrand Keramik“, Koblenz
- 2007 VCCA: „Open Studio: Indian summer“, USA, Virginia, Amherst  
Tucholsky-Museum: „Junge Keramik“, Rheinsberg  
Galerie „In de Kerkstraat“: „6 junge deutsche Keramiker“  
Forum für zeitgenössische Keramik: „3Diplome“
- 2008 Galerie im Rathaus: „Keramische Plastik – D. Auch/moderne
- 2009 Galerie der Beginen: „Winterschiff“ – Dana Jes., Rostock
- 2010 Kunsthalle: „Zwischenwelten, Raumeroberungen zeitgenössischer Keramik, Kiel
- 2013 Galerie Avocado „Schollen“, Rostock

# DANA JESCHKE

---



Gedanken

# FRANCOISE JORIS

---

## Lebenslauf

- 1957 geboren
- 1993 - 2002 Académie des Beaux Arts de Charleroi
- Diplome:
- 2003 diplôme de transition longue en poterie
- 2007 certificat de qualification, cours de base :  
volumes, spécialité : céramique sculpturale

## Ausstellungsbeteiligungen und Auszeichnungen

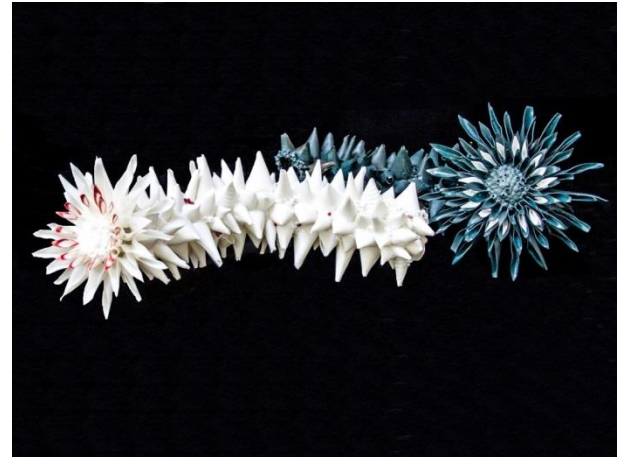
- 2003 Exposition de l'Académie de Charleroi,  
Académie des Beaux Arts de Saint Nicolas
- 2006 Exposition d'ensemble des Métiers d'Art  
du Hainaut, La Louvière  
Biennale de la céramique, Andenne
- 2008 Premier prix du Jury et Premier prix du  
Public, Biennale de la céramique, Andenne
- 2008 20th Arts, Crafts and Design au Museum  
für Kunst und Gewerbe, Hamburg
- 2010 Biennale de la céramique, Andenne  
WCC Europe Award for Contemporary  
Crafts, Arts & Crafts Eunique, Karlsruhe
- 2011 Honorable Mention, 9th International  
Ceramics Competi-tion, Mino (Japon)
- 2014 Keramiek Museum, Westerwald

# FRANCOISE JORIS

---



Repeness



Black & White



Opening

# SUNBIN LIM

---

## Lebenslauf

- 1981 geboren in Cheolwon, Male, Korea
- 2012- M.F.A in IKKG (Intitut für künstlerische Keramik und Glas)  
University of applied sciences Koblenz
- 2010 M.F.A Graduate school of Design,  
Sangmyung University (Korea)
- 2008 M.F.A College of Design, Sangmyung  
University (Korea)  
B.F.A College of Art, Sangmyung University  
(Korea)

## Ausstellungsbeteiligungen und Auszeichnungen

- 2012 Worked for Ceramic studio Tonhaus  
(Hillgert, Germany)
- 2013 Iron sculpture project in Atelier Jorge dos  
Anjos (Belo Horizonte, Brazil)
- 2013 Brazil Artist Jorge dos Anjos Assistant  
(Belo Horizonte, Brazil)
- 2013 Raku Workshop with Prof. Brandt in Dokuz  
Eylül University (Izmir, Turkey)
- 2013 Scholarship Rheinland Pfalz Germany
- 2014 EUNIQUE-International Fair for Applied  
Arts & Design 2014 (Karlsruhe, Germany)
- 2014 Silica clay experiment project with Prof.  
Brandt in IKKG laboratory (Höhr-  
Grenzhausen)

# SUNBIN LIM

---



Geöffnetes Objekt

# HEIDE NONNENMACHER

---

## Lebenslauf

1951	geboren in Stuttgart-Bad Cannstatt
1971	Abitur
1971-1974	Kunststudium an der Pädagogischen Hochschule
1982	Gründung eines Ateliers
1989	Aufnahme in die Gedok
1990	Aufnahme in den Bund der Kunsthandwerker BW
2006	Mitglied des ICCA

## Ausstellungsbeteiligungen und Auszeichnungen

2004	Anerkennungspreis der Stadt Schwäbisch Gmünd
2006	Landes-Kunstpreis für ein Landart-Projekt
2010	Mixed Media – Ausstellung im Keramikmuseum Höhr-Grenzhausen
2011	Einzelausstellung im Hallamt Heidenheim Internationale Keramikausstellung Piran/Slowenien
2012	Internationale Keramikausstellung in Varazdin/Kroatien, Riga und Bukarest
2013	Teilnahme am "Internationaler Keramikpreis", Faenza Internationale Keramikausstellung Cluj, Rumänien Einzelausstellung Kunstverein Heidenheim
2014	Nominierung für den Staatspreis Baden- Württemberg Arbeitsstipendium für 2015 in Taipei



# HEIDE NONNENMACHER

---



Orto Botanico



*Epismilia cuneata*



Koralle



# BEATE PFEFFERKORN

---

## Lebenslauf

1982 geboren in Dresden

bis 2002 schulische Ausbildung (Gymnasium: Abschluss Abitur) in Magdeburg

2002 - 2011 Studium an der Burg Giebichstein“, Halle im Fachbereich Keramik, bei Antje Scharfe, Karl Fulle und Martin Neubert (Abschluss Diplom)

in dieser Zeit Geburt der 3 Kinder

Mai 2008 Eröffnung der eigenen Werkstatt

seit 2011 selbstständig in Dresden tätig

## Preise/Stipendien

2013 hessischer Staatspreis für das deutsche Kunsthandwerk, 2. Platz

## Ausstellungsbeteiligungen und Auszeichnungen

2005 Einzelausstellung in der „Galeriescheune“, Rosenberg

2007 „Junge Keramik aus Halle“, im Schloss Rheinsberg Klassenausstellung in der Zeughausmesse Berlin

2008 „einraum“, im Forum für zeitgenössische Keramik, Halle

2010 „Dauerbrenner“, Geh8, Dresden

2012 « Frechener Keramikpreis 2012 », Keramion, Frechen

2. Porzellanmarkt, Klaffenbach  
Zwischentöne“, Malerei von Nicole Schwan und Porzellan Schmuck von Beate Pfefferkorn, Kulturwerkstatt Gommern

2013 3. Porzellanmarkt, Klaffenbach

2014 Messe Fashion and Style, Dresden

# BEATE PFEFFERKORN

---



Schwarz-Weiß

# ELISABETH REUSCH-HEIDENFELDER

---

## Lebenslauf

- 1956 geboren
- 1973 – 1976 Ausbildung zum Keramiker
- 1976 – 1979 Fachschule für keramik-Gestaltung Hörh-Grenzhausen
- 1979 Keramikgestalter und Meisterprüfung
- 1980 eigene Werkstatt
- 1982 Mitglied im bkv (Bayerischer Kunstgewerbeverein)
- 1988 – 1998 Mitglied der Künstlergruppe SpessArt
- 1994 gemeinsames Atelier mit dem Batiker Klaus Braun-Heilmann
- 2010 Mitglied im BK (Bundesverband Kunsthandwerk)

## Ausstellungsbeteiligungen und Auszeichnungen

- Höhr-Grenzhausen - Deutsche Keramik ,79 und Westerwaldpreis, „Objekte 80“
- Koblenz - Salzglasuren ,79
- Coburg - Keramik heute in Bayern, Kunstsammlung der Veste München - Sonderschau IHM
- Marktheidenfeld - Franck-Haus
- Würzburg - BBK Galerie und Galerie Spitäle „KOMPOS(T)ITION“ mit Hartwig Kolb
- Kronach - Synagoge
- Deggendorf - „HOCHDOSIERT“ Sonderausstellung im Museum Deggendorf
- München - „Glanz“ Mitgliederausstellung bkv München

# ELISABETH REUSCH-HEIDENFELDER

---



Doppelwandgefäße

# CHRISTIANE RIEMANN

---

## Lebenslauf

- 1961 geboren im niedersächsischen Melle-Neuenkirchen
- 1989 Architektur Diplom Gesamthochschule Kassel
- seit 1991 Freischaffende Keramikerin in Kassel und Frankfurt
- 2006 Realisierung einer Kermaikskulptur KITA Bethaniengemeinde Frankfurt
- seit 2007 Zusammenarbeit mit der Höchster Porzellanmanufaktur:  
Kollektion „Lagena“
- seit 2009 Mitglied im Bundesverband Kunsthandwerk
- 2009/2010 Wandergestaltungen in verschiedenen KITA'S in Frankfurt
- 2011 Sitzsteine für KITA Außengelände in Frankfurt Bockenheim

## Ausstellungsbeteiligungen und Auszeichnungen

- 1995 „Keramik Offenburg“, Offenburg
- 2007 „Objekte mit Ecken und Kanten“, Hanau, mit Auszeichnung
- 2008 „Tierisch vergnüglich“, Keramikmuseum Westerwald
- 2009 „Keramik Europas“, Ausstellung im Keramikmuseum Westerwald
- 2011 „Töpferhandwerk Hessen“, Ausstellung Handwerkskammer Kassel  
„Handwerkskunst Keramik“, Ausstellung Handwerkskammer Wiesbaden
- 2012 „Typisch hessisch“, 1. Preis Keramikpreis Flörsheim  
„Tea for 1,2,3...“, 2. Preis für Gefäßkeramik, Keramikmarkt Köln
- 2013 „Märchen und Mythen“, Hanau, 4. Preis

# CHRISTIANE RIEMANN

---



Schale „Netz“



Schale „Streifen“



Schale „Knopf“

# SEBASTIAN SCHEID

---

## Lebenslauf

- 1962 geboren in Hanau
- 1980 – 1982 jährlich für 1 – 2 Monate in den Keramikwerkstätten Diane Rose, England und Dartington Potters Training Workshop, England, tätig
- 1983 sechsmonatiges Keramikpraktikum bei Ruth Duckworth, Chicago, USA
- 1984 Beginn einer zweieinhalbjährigen Lehrzeit bei Tatsuzo Shimaoka In Mashiko, Japan
- seit 1987 in Düdelsheim/Oberhessen tätig
- 1988 - 1996 alle 2 Jahre mehrmonatige Studienaufenthalte in Keramikwerkstätten in Japan
- 1991 neue Werkstatt in Düdelsheim

## Ausstellungsbeteiligungen und Auszeichnungen

- 2008 Töpfermarkt Oldenburg  
„Keramik dieser Welt – ceramics“, Galerie Handwerk, Koblenz
- 2009 „Meister der Moderne“, Teilnahme Sonderschau, Handwerksmesse München
- 2010 Grassipreis der Carl- und Anneliese Goerdeler-Stiftung
- 2011 Handwerkermuseum Deggendorf, Wettbewerb „Hochdosiert“, Deggendorf
- 2012 Hayner Töpfermarkt, Dreieich
- 2013 Gefäß / Skulptur2, Grassi Museum Leipzig
- 2014 „durchgebrannt5“ Hofgut Appenborn  
KERAMIK EUROPAS – 13. Westwaldpreis 2014, Höhr-Grenzhausen



# SEBASTIAN SCHEID

---



Kumme



Kumme



Kumme



# HENDRIK SCHINK

---

## Lebenslauf

1960 geboren in Neuruppin

Lehre als Modelleur in der Steingutfabrik Rheinsberg

Studium an der Hochschule Halle Burg Giebichstein,

Diplom als Formgestalter

seit 1991 freischaffend tätig

## Ausstellungsbeteiligungen und Auszeichnungen

Deutschland u. a. in Berlin, Frankfurt/Main, München, Hamburg

Südkorea Seoul

Lettland Jurmala

Litauen Vilnius

USA Philadelphia, Athens-Ohio, Kansas City, Rochester-New York

Schweden Mariefred

Südafrika Johannesburg

Belgien Kortrijk, Eupen

Italien Faenza

England London

# HENDRIK SCHINK

---



Puppet in the box



Puppet in the box



Puppet in the box

# CLAUDIA SCHOEMIG

---

## Lebenslauf

- 1972 geboren in Würzburg
- 1991 – 1994 Berufsausbildung zur Keramikerin,
- 1993 – 1994 Berufstätigkeit bei Lothar Geiger Keramik als Serieldreherin, Rehling b. Augsburg
- 1994 – 1998 Studium Freie Kunst, Kunsthochschule Kassel / UdK Berlin / KHB Berlin
- ab 2002 Atelier für Freie Kunst in Berlin (Installation, Fotografie, Zeichnung)
- 1999 – 2010 Freiberufliche Tätigkeit als Serieldreherin für mehr als 20 Keramik- und Porzellanwerkstätten
- 2011 Eröffnung von Schoemig Porzellan, Berlin

## Ausstellungsbeteiligungen und Auszeichnungen

- 1993 Kammersiegerpreis / Begabtenförderprogramm der Handwerkskammer Würzburg
- 2011 Ausstellung zum Landespreis Gestaltendes Handwerk der HWK Berlin, Kunstgewerbemuseum Berlin
- 2012 Internationaler Keramikmarkt Hüfingen  
Keramikpanorama Murten, Schweiz  
Keramikmarkt in Höhr-Grenzhausen  
Töpfermarkt in Morgenitz, Usedom
- 2013 Internationale Keramiktage Oldenburg  
Keramikmarkt Frechen  
Markt für Kunst- und Handwerk, Hannover  
Keramikmarkt in Prerow / Darß
- 2014 Keramikmarkt Paderborn  
65. Weihnachtsschau, Handwerksform Hannover

# CLAUDIA SCHOEMIG

---



Serie „Graph“



Silhouet #1



Silhouet #2

# JIYOUN SHIM

---

## Lebenslauf

- 1986 geboren in Ansan, Süd Korea
- 2001- 2004 Ansan Design Culture High School, Korea  
(Visual Design)
- 2004-2008 Bachelor an der Sangmyung Universität,  
Korea (Keramik Design)
- 2007-2009 bei Hanyang Universität als Assistent
- 2010 Master an der Ewha Frauenuniversität,  
Korea (Keramik Design)
- Aug. 2012 Staatl. Fachschulen für Keramikgestaltung  
und Keramiktechnik, Deutschland

## Ausstellungsbeteiligungen und Auszeichnungen

- 2014 Flair Méditerranée - Keramikmuseum  
Westerwald zum Museumfest und  
Keramikmarkt 2014, Höhr-Grenzhausen
- 2014 EUNIQUE - International Fair for Applied  
Arts & Design 2014, Karlsruhe,
- 2010 Gruppenausstellung in der Galerie an der  
Ewha Frauenuniversität, Seoul, Korea
- 2007 Gruppenausstellung in der Galerie an der  
Sangmyung Universität, Seoul, Korea  
Gruppenausstellung in der Galerie an der  
Sangmyung Universität, Cheonan, Korea

# JIYOUN SHIM

---



Lampe



Zylinder

# BRIGITTE STORCK

---

## Lebenslauf

- 1950 geboren in Ratzbek/Schl.Holst
- seit 1983 autodidaktische Arbeit mit Keramik
- 1985 – 1989 Besuch der Werkkunstschule Lübeck  
(Fachbereich Keramik)
- seit 1997 Mitglied im Berufsverband Angewandte  
Kunst, Schl.-Holst.

## Ausstellungsbeteiligungen und Auszeichnungen

- 1995 Keramikgalerie Doris Ong, Wedel
- 1997 Keramikfest, Köln
- 1998 „Mathematik und Keramik“, Berlin und  
Keramikmuseum Velten
- 2004 Raum für Kunsthandwerk, Bad Oldesloe
- 1996-2002 „Werkkunst-Kunstwerk“, Schloss Reinbek
- 2010-2012 „Werkkunst-Kunsthandwerk“, Schloss  
Reinbek
- 2013 Jahresschau des BAK Schl.-Holst., St.,  
Annen-Museum, Lübeck
- 2014 Künstlermesse „StormArt“, Ammersbek

# BRIGITTE STORCK

---



Schale



Kummen



Zylindervase



# SILKE TREKEL

---

## Lebenslauf

- 1969 geboren in Rostock
- 1987 – 1989 Ausbildung zur Edelmetall-Facharbeiterin, VEB Ostsee-Schmuck Riebnitz-Damgarten
- 1989 – 1991 Arbeit in verschiedenen Werkstätten in Leipzig und Pforzheim
- 1991 – 1997 Studium an der Burg Giebichstein – Hochschule für Kunst und Design, Halle, Fachgebiet Schmuck; Diplom
- 1994 – 1995 Studium am LASALLE College of Arts, Singapur (6 Monate)
- 1997 – 1998 Aufbaustudium an der Burg
- seit 1998 freischaffend in Halle (Saale) tätig
- 1998 Graduiertenstipendium des Landes Sachsen-Anhalt
- 2004 Gastdozentin, Masterclass, Royal College of Art, London

## Ausstellungsbeteiligungen und Auszeichnungen

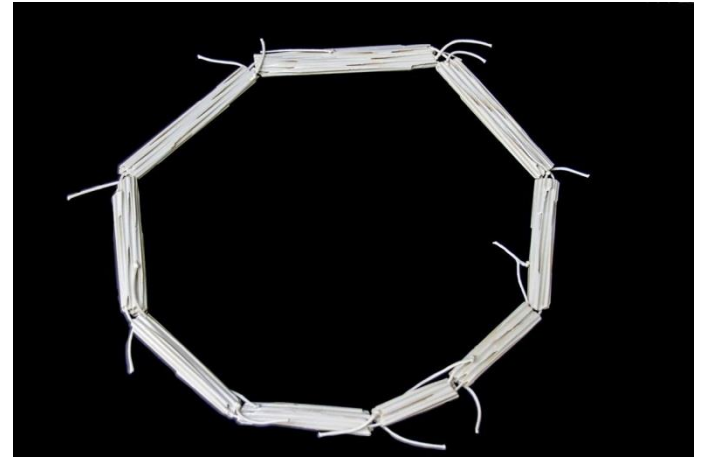
- 2007 Artist in Residence der Jakob-Bengel-Stiftung, Idar-Oberstein
- 2010 Artist in Residence am ISCP in New York, Arbeitsstipendium der Kunststiftung des Landes Sachsen-Anhalt
- 2010 Besondere Erwähnung Premio Fondazione Cominelli Preis, Padua (Italien)
- 2010-2013 Grassimesse, GRASSI Museum für angewandte Kunst, Leipzig sowie 2013 Grassipreis der Galerie Slavik, Wien
- 2012 „Die Renaissance des Emaillierens“, Galerie Handwerk Munich
- 2014 „International Contemporary Jewelry represented by Charon Kransens Arts“ at Art Palm Beach 2014, West Palm Beach Florida (USA)

# SILKE TREKEL

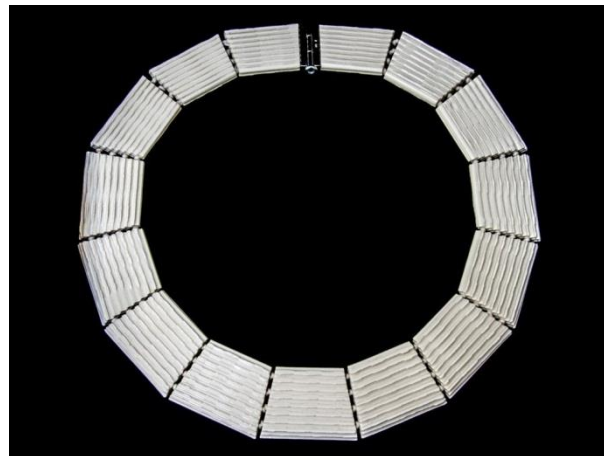
---



Halsschmuck „Fluss“



Halsschmuck „Weiß“



Halsschmuck „Stille“

# ROSWITHA WINDE-PAULS

---

## Lebenslauf

- 1973 geboren
- 1992 – 1998 Magisterstudium der Amerikanistik an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
- 1996 – 2000 Studium der Freien Bildenden Kunst, Schwerpunkt Keramik an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Diplom
- 1999 Förderstipendium der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
- 2000 – 2001 Volontariat bei der Arnoldschen Verlagsanstalt GmbH, Stuttgart
- 2001 – 2004 Stipendiatin der Dr. Hans-Hoch-Stiftung in der Stadtöpferei Neumünster
- seit 2002 Mitglied des Bundesverbandes Kunsthandwerk Schleswig-Holstein e.V.
- seit 2004 eigenes Atelier auf Gut Wotersen

## Ausstellungsbeteiligungen und Auszeichnungen

- 1999 „Richard Bampi Preis“, Kulturhistorisches Museum Magdeburg (Katalog)
- 2003 Triennale des norddeutschen Kunsthandwerks, Güstrow und Cismar (Katalog)
- 2005 Ateliereröffnung, Gut Wotersen
- 2006 „Kunst-Keramik-Kunst“, Ostholstein Museum, Eutin
- 2008 „Faszination Porzellan“, Schloss Wiligrad
- 2010 „Porzellan“, Museum Kellinghusen
- 2012 „Sommerbrand“, Keramik Galerie Faita, Hameln Landeshaus Kiel (Katalog)
- 2013 „Ein Fest für die Sinne“, Museum Eckernförde (Museumssammelblatt)
- 2014 „eingefädelt“ – eine deutsch-norwegische Begegnung,

# ROSWITHA WINDE-PAULS

---



Zylindervase geschnitten



Zylindervase



Gefäß geschwungen